BAYERISCHES LANDESAMT FÜR DENKMALPFLEGE

Baudenkmäler

D-1-84-134-1 **Bachweg 3.** Wohnteil des ehem. Bauernhauses, zweigeschossiger Einfirsthof mit flachem Satteldach, Blockbau-Obergeschoss und umlaufender Laube, wohl 18. Jh.
nachqualifiziert

D-1-84-134-17 **Bachweg 22.** Ehem. Bauernhaus, kleine zweigeschossige Einfirstanlage mit flachem Satteldach, im Kern 2. Hälfte 17. Jh., Blockbau des Wohnteils um 1800 erneuert und ab mittlerem 19. Jh. z. T. ausgemauert.
nachqualifiziert

D-1-84-134-13 **Bahnhofplatz 1.** Empfangsgebäude des Bahnhofes Deisenhofen, dreigeschossiger Putzbau mit reichen Backsteingliederungen und flachem Satteldach, um 1875.
nachqualifiziert

D-1-84-134-52 **Bahnhofstraße 36.** Postamt, zweigeschossiger Satteldachbau mit Putzgliederungen, im Stil der bayerischen Postbauschule, von Robert Vorhoelzer und Fritz Norkauer, 1925.
nachqualifiziert

D-1-84-134-24 **Bailweg 1.** Bauernhaus, sog. Beim Fischhaber, zweigeschossiger Einfirsthof mit flachem Satteldach, Blockbau-Obergeschoss, umlaufender Laube und verbretterter Hochlaube, um 1800.
nachqualifiziert

D-1-84-134-23 **Bauernweg 4.** Bauernhof, sog. Beim Baur`n, zweigeschossiger Einfirsthof mit flachem Satteldach und befenstertem Kniestock, reichen Putzgliederungen, Medaillons und Balkonen mit Aussägearbeiten, 1887.
nachqualifiziert

D-1-84-134-16 **Bergstraße 22.** Kapellenbildstock, kleiner Putzbau mit Satteldach, letztes Viertel 19. Jh.
nachqualifiziert

D-1-84-134-39 **Biberger Feld.** Wegweiser nach Oberbiberg und Jettenhausen, Gusseisen, um 1860/70.
nachqualifiziert

D-1-84-134-42 **Dietramszeller Straße 1.** Hakenhof mit Nebengebäude, sog. Beim Schlosser, bez. 1883: Wohnstallhaus, zweigeschossiger Massivbau mit flachem Satteldach, befenstertem Kniestock, reichen Neurenaissance-Putzgliederungen und eisernen Balkonen, Wirtschaftsteil hakenförmig angeschlossen; Remise und Stadel, Holzständerbaukonstruktion mit Satteldach und teilweise ausgemauertem Erdgeschoss.
nachqualifiziert

D-1-84-134-45 **Dietramszeller Straße 1.** Wegkapelle, kleiner unverputzter Backsteinbau mit Satteldach, um 1890; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

D-1-84-134-51 **Dinghartinger Feld.** Wegweiser nach Großdingharting und Deisenhofen, Gusseisen, um 1860/70.
nachqualifiziert

D-1-84-134-47 **Endlhauser Feld.** Wegkapelle, kleiner unverputzter Backsteinbau, um 1890.
nachqualifiziert

D-1-84-134-14 **Gartenstraße 29.** Wasserturm, historisierender Rundbau mit reicher Gliederung, Zeltdach und Laterne, 1898.
nachqualifiziert

D-1-84-134-29 **Gemeindeholz.** Wegkapelle, massive Nischenkapelle mit Portikus, 2. Viertel 19. Jh.
nachqualifiziert

D-1-84-134-30 **Gemeindeholz.** Wegweiser nach Kreuz- und Oedenpullach, Gusseisen, um 1860/70.
nachqualifiziert

D-1-84-134-21 **Glasbauerweg 1; Glasbauerweg 3.** Hofkapelle, kleiner Putzbau mit eingezogener Apsis und Dachreiter mit Spitzhelm, 1. Hälfte 18. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

D-1-84-134-22 **Glasbauerweg 1; Glasbauerweg 3.** Ehem. Getreidekasten, zweigeschossiger Blockbau mit flachem Satteldach und Resten von alter Bemalung, 18. Jh.
nachqualifiziert

D-1-84-134-58 **Gleißental.** Wegkapelle St. Georg, massive Nischenkapelle mit Portikus, 2. Viertel 19. Jh.
nachqualifiziert

D-1-84-134-40 **Gut Laufzorn 1; Gut Laufzorn 2; Gut Laufzorn 4; Gut Laufzorn 3.** Ehem. Jagdschloss Herzog Wilhelm V. und Hofmarksschloss, zweigeschossiger Satteldachbau der Renaissance mit dreiachsigen Zwerchgiebeln und überdachter zweiläufiger Freitreppe, 1508-50, in historisierenden Formen erneuert 2. Hälfte 19. Jh., im Eingangsraum Römerstein, figürliche Plastik; Gutshof, südliches Wirtschaftsgebäude, zweigeschossiger Satteldachbau, im Kern wohl noch 18. Jh.; westliches Wirtschaftsgebäude, Satteldachbau, wohl 2. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert

D-1-84-134-3 **Hahilingastraße 1; Hahilingastraße 1 c.** Ehem. Bauernhaus, sog. Beim Lippenbauern, zweigeschossiger Einfirsthof mit Satteldach, Balkonen mit Aussägearbeiten und geschnitzter Haustür, um 1860, Bemalung modern.
nachqualifiziert

D-1-84-134-64 **Hahilingastraße 3.** Wohnteil eines Bauernhauses, zweigeschossiger Satteldachbau, ehem. doppelgeschossiger Blockbau, 1647-49 (dendro.-dat.), im 19. Jh. Erdgeschoss weitgehend versteinert, insgesamt verputzt und mit Balkon mit Brettbalustern im Süden.
nachqualifiziert

D-1-84-134-19 **Hahilingastraße 45.** Wohnteil des ehem. Hakenhofes, sog. Beim Melcher, zweigeschossiger Falchsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss und traufseitiger Laube, 1. Hälfte 18. Jh.
nachqualifiziert

D-1-84-134-20 **Hahilingastraße 47.** Bauernhof in Hakenform, sog. Beim Neumair, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit verputztem Wohnteil und Balkonen mit Aussägearbeiten, 3. Viertel 19. Jh.
nachqualifiziert

D-1-84-134-26 **Hubelfeld.** Wegweiser nach Jettenhausen aus Gusseisen, um 1860/70.
nachqualifiziert

D-1-84-134-15 **Hubertusplatz 3.** Ehem. Bauernhaus, sog. s`Demmelhaus, kleine zweigeschossige Einfirstanlage in Blockbauweise mit flachem Satteldach und umlaufender Laube, Anfang 18. Jh.
nachqualifiziert

D-1-84-134-32 **In Jettenhausen.** Wegweiser nach Ebertshausen und Wolfratshausen, Gusseisen, um 1860/70.
nachqualifiziert

D-1-84-134-33 **In Jettenhausen.** Wegweiser nach Gerblingshausen aus Gusseisen, um 1860/70.
nachqualifiziert

D-1-84-134-38 **In Kreuzpullach.** Ortsschild Kreuzpullach und Wegweiser, Gusseisen, um 1860/70.
nachqualifiziert

D-1-84-134-34 **In Kreuzpullach.** Kath. Wallfahrtskirche Hl. Kreuz, barocker Saalbau mit Lisenengliederung, Volutengiebel und eingezogenem Polygonalchor mit Glockenhaubenturm, event. von Philipp Köglsperger oder Antonio Viscardi, Neubau 1709/10; mit Ausstattung; Friedhofsmauer, verputzt; Friedhofskapelle, kleiner Putzbau mit Satteldach, 18. Jh.
nachqualifiziert

D-1-84-134-59 **In Oberbiberg.** Wegkreuz, Kruzifix mit filigraner Einhausung aus getriebenem Eisen und gusseisernem Corpus, bez. 1890.
nachqualifiziert

D-1-84-134-49 **In Oberbiberg.** Wegweiser nach Kreuzpullach aus Gusseisen, um 1860/70.
nachqualifiziert

D-1-84-134-28 **Jettenhausen 3.** Bauernhof, sog. Beim Bock, zweigeschossiger Einfirsthof in Blockbauweise mit umlaufender Laube und verbrettertem Kniestock, 1. Hälfte 17. Jh., flaches Satteldach 18. Jh.; ehem. Getreidekasten, Blockbau, wohl 18. Jh.
nachqualifiziert

D-1-84-134-31 **Jettenhausen 5.** Wegweiser nach Großdingharting und Ortsschild Jettenhausen, Gusseisen, um 1860/70.
nachqualifiziert

D-1-84-134-46 **Jettenhauser Straße 12.** Wegkapelle, kleiner verputzter Nischenbau mit flachem Satteldach, um 1890; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

D-1-84-134-27 **Kirchfeld.** Wegweiser nach Gumpertshausen und Jettenhausen aus Gusseisen, um 1860/70.
nachqualifiziert

D-1-84-134-8 **Kirchplatz 12.** Schulhaus, zweigeschossiger Massivbau mit Halbwalmdach und Zwerchhaus, im Stil des reduzierten Historismus mit Anklängen des Jugendstils, bez. 1911.
nachqualifiziert

D-1-84-134-9 **Kirchplatz 18.** Wohnhaus, kleiner biedermeierlicher Massivbau mit Satteldach, 3. Viertel 19. Jh.
nachqualifiziert

D-1-84-134-35 **Kreuzpullach 1.** Bauernhaus, sog. Beim Neumair, ehem. Einfirsthof mit flachem Satteldach und traufseitiger Laube, Wohnteil verputzt, um 1800, Wirtschaftsteil Ende 19. Jh.
nachqualifiziert

D-1-84-134-36 **Kreuzpullach 4.** Wohnteil des ehem. Bauernhauses, sog. Beim Schaffler, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit verbrettertem Blockbau-Obergeschoss und umlaufender Laube, 18. Jh.
nachqualifiziert

D-1-84-134-10 **Lanzenhaarer Straße 3 b.** Wohnteil des ehem. Bauernhauses, sog. Beim Mesner, zweigeschossiger Blockbau mit flachem Satteldach und Laube, um 1700.
nachqualifiziert

D-1-84-134-57 **Marienplatz 1; Nähe Dietramszeller Straße.** Gasthof, zweigeschossiger Satteldachbau mit Kniestock, Trauf- und Giebelschrot, Mitte 19. Jh., Kniestock und Dachveränderung, 1948; mit Ausstattung der Gaststätte, 1923; Stallstadel, zweigeschossiger Satteldachbau mit verschaltem Obergeschoss, 1909; Kegelbahn, eingeschossiger, hölzerner Satteldachbau, bez. 1905.
nachqualifiziert

D-1-84-134-18 **Nähe Kapellensteig.** Wegkapelle, kleiner Putzbau mit geradem Chorschluss und Dachreiter, Neubau nach Erdrutsch, 1951.
nachqualifiziert

D-1-84-134-5 **Nähe Kirchplatz.** Kath. Pfarrkirche St. Stephan, romanische Chorturmkirche mit angefügter zweigeschossiger Sakristei, 13. Jh., Neubau des barocken Langhauses mit Strebepfeiler durch Georg Persch, 1725/26, neue Langhausmauern, Verlängerung und Umgestaltung der Fassade im Stil der Neugotik durch Gottfried Fischer, 1843; mit Ausstattung; Friedhofsmauer, massives Fundament mit eisernem Geländer, nach 1918; Kriegerdenkmal, moderne Kriegerfigur auf hohem Postament, nach 1918; Grabkreuze, schmiedeeisern, 18./19. Jh.
nachqualifiziert

D-1-84-134-7 **Nähe Kirchplatz; Kirchplatz 12; Nähe Münchner Straße.** Schulhaus, zweigeschossiger Massivbau mit Flachwalmdach und spätklassizistischer Putzgliederung, 1872.
nachqualifiziert

D-1-84-134-11 **Nähe Lanzenhaarer Straße.** Wegkapelle, offener Massivbau mit geschwungenem Satteldach, 19. Jh.
nachqualifiziert

D-1-84-134-41 **Nähe Marienplatz.** Kath. Filialkirche Mariae Geburt, hoher Saalbau im Stil der Spätgotik mit stark eingezogenem Polygonalchor, verschindeltem Dachreiter mit Haubendach und angefügter Sakristei, Mitte 15. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

D-1-84-134-53 **Ödenpullach 2.** Wegweiser nach Kreuzpullach, Gusseisen, um 1860/70.
nachqualifiziert

D-1-84-134-50 **Ödenpullach 3.** Wohnteil des Einfirsthofes, sog. Beim Ertl, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, umlaufender Laube und verbretterter Hochlaube, Anfang 18. Jh.; Getreidekasten, Blockbau, 17./18. Jh., in jüngeren Bau integriert.
nachqualifiziert

D-1-84-134-54 **Ödenpullacher Straße 10.** Villa, zweigeschossiger Mansardwalmdachbau mit vorkragendem Traufgesims, profilierten Geschossbändern und halbrundem Erkervorbau mit neobarocker Terrassenbrüstung, um 1912; mit Einfriedung.
nachqualifiziert

D-1-84-134-37 **Schlossweg 1; Kreuzpullach 5.** Ehem. Schlösschen und Benefiziatenhaus, zweigeschossiger barocker Satteldachbau mit reicher Putzgliederung und abgerundeten Ecken, bildet mit der Wallfahrtskirche eine Baugruppe, 1710/11, 1862 Teilabbruch; Toreinfahrt, barocke massive Pfeiler mit bekrönender Kugel, gleichzeitig.
nachqualifiziert

D-1-84-134-48 **Stauchartinger Weg 2.** Wegweiser nach Sauerlach und Dietramszell, Gusseisen, um 1860/70.
nachqualifiziert

D-1-84-134-43 **Stauchartinger Weg 2.** Ehem. Bauernhaus, sog. Beim Bichlmair, zweigeschossiger verputzter Einfirsthof mit flachem Satteldach, umlaufender Laube, Giebellaube und Lüftlmalerei, am Wirtschaftsteil Bundwerk, um 1800.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 52

BAYERISCHES LANDESAMT FÜR DENKMALPFLEGE

Bodendenkmäler

D-1-7935-0008 Straße der römischen Kaiserzeit mit begleitenden Materialentnahmegruben (Teilstück der Trasse Augsburg-Salzburg).
nachqualifiziert

D-1-7935-0021 Siedlung und Herrenhof der Hallstattzeit.
nachqualifiziert

D-1-7935-0022 Siedlung der Hallstattzeit.
nachqualifiziert

D-1-7935-0026 Körpergräber der frühen Latènezeit sowie Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-1-7935-0027 Siedlung der Urnenfelderzeit.
nachqualifiziert

D-1-7935-0028 Körpergräber des frühen Mittelalters.
nachqualifiziert

D-1-7935-0029 Siedlung mit Hofgrablegen des frühen Mittelalters.
nachqualifiziert

D-1-7935-0030 Siedlung mit Hofgrablegen des frühen Mittelalters.
nachqualifiziert

D-1-7935-0033 Grabhügel mit Bestattungen der Bronzezeit und der Hallstattzeit.
nachqualifiziert

D-1-7935-0036 Siedlung des späten Mittelalters.
nachqualifiziert

D-1-7935-0038 Brandgräber der Urnenfelderzeit, Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung und des frühen Mittelalters.
nachqualifiziert

D-1-7935-0040 Grabhügel mit Bestattungen der mittleren Bronzezeit.
nachqualifiziert

D-1-7935-0042 Viereckschanze (Mehrfachschanze) der späten Latènezeit.
nachqualifiziert

D-1-7935-0043 Viereckschanze (Mehrfachschanze) der späten Latènezeit.
nachqualifiziert

D-1-7935-0044 Viereckschanze der späten Latènezeit.
nachqualifiziert

D-1-7935-0045 Straße der römischen Kaiserzeit mit begleitenden Materialentnahmegruben (Teilstück der Trasse Augsburg-Salzburg).
nachqualifiziert

D-1-7935-0047 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-1-7935-0049 Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung, u.a. der Bronze und der Eisenzeit.
nachqualifiziert

D-1-7935-0050 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-1-7935-0052 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-1-7935-0053 Siedlung und Bestattungsplatz mit Kreisgräben vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-1-7935-0279 Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich von herzoglichem Jagdschloss und kurfürstlicher Schwaige Laufzorn mit abgegangener Kirche.
nachqualifiziert

D-1-7935-0282 Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Stephan in Oberhaching und ihrer Vorgängerbauten.
nachqualifiziert

D-1-7935-0302 Siedlung der mittleren Bronzezeit.
nachqualifiziert

D-1-7935-0311 Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-1-7935-0321 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-1-7935-0329 Verebneter Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-1-7935-0331 Siedlung der Hallstattzeit und des hohen Mittelalters.
nachqualifiziert

D-1-8035-0036 Viereckschanze der späten Latènezeit.
nachqualifiziert

D-1-8035-0037 Viereckschanze der späten Latènezeit.
nachqualifiziert

D-1-8035-0039 Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-1-8035-0040 Grabhügel vogeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-1-8035-0046 Grabenwerk vorgeschichtlicher Zeitstellung oder verebnete Viereckschanze der späten Latènezeit.
nachqualifiziert

D-1-8035-0075 Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Filialkirche Mariä Geburt in Oberbiberg und ihrer Vorgängerbauten.
nachqualifiziert

D-1-8035-0077 Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Filial- und Wallfahrtskirche Hl. Kreuz in Kreuzpullach und ihrer Vorgängerbauten sowie dem zugehörigen Benefiziatenhaus ("Schlösschen").
nachqualifiziert

D-1-8035-0141 Rechteckige Wall-Graben-Anlage vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-1-8035-0142 Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 37